

We dir a mi dänket,
sid nid truurig – häbet dr Muet
vo mir z verzeuä u z lachä.
Löt mir e Platz zwüsche öich,
eso, wie ig ne im Läbe ha gha.

Edith Binggeli-Balli

27. März 1939 – 9. Februar 2024

Nach emä churzä Spitaufenthaut hesch du dini Ougä für immer zue ta und di uf dini letschti Reis gmacht. D'Ändgütigkeit isch schwär z'begriffä, doch mir tröschte üs mit au denä schönä, gmeinsam verbrachtä Momäntä, wo i üsnä Härzä blibä, wie es choschtbars Gschänk.

Du hesch üs dini ganzi Liebi und Fürsorg gschänkt. Dini stiui Bescheideheit näme mir aus Vorbiud mit uf üse Wäg, so wirsch du für immer bi üs blibä.

Mit derä Dankbarkeit lö mir di la ga und wünsche dir ä gueti Reis, anä Ort, wo mir nid kennä, aber wo mir üs einisch wieder wärde gseh.

Mir vermissä di sehr!

Heinz Binggeli-Balli

Barbara und Daniel Sollberger-Binggeli

Christian und Venera

Matthias und Tamara

Rudolf und Jeanette Binggeli-Knörr

Sven und Essania

Sina und Severin

Hans Rudolf und Dora Balli-Bärtschi

Dir sid härzlech iglade mit üs Abschied z näh, am Zischtig, 20. Februar 2024 am Zwöi i dr Chiuche Rapperswil. D'Urnebisetzig ufem Friedhof fingt vorhär im Familiekreis statt.

Truuradrässe: Heinz Binggeli-Balli, Unterdorfstrasse 5, 3255 Rapperswil